**Masterstudiengang Angewandte Linguistik (MA AL)
Merkblatt Modul Übersetzungsprojekt für Dozierende
Vertiefung Fachübersetzen**

1 Grundlagen in der jeweils geltenden Fassung

- Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der ZHAW
- Studienordnung für den Masterstudiengang Angewandte Linguistik an der ZHAW
- Anhang zur Studienordnung für den Masterstudiengang Angewandte Linguistik an der ZHAW

2 Grundsatz

- Dieses Merkblatt gilt für alle Dozierenden, die im Rahmen des Moduls „Übersetzungsprojekt“ in der Vertiefung Fachübersetzen Studierende betreuen.
- Dieses Merkblatt dient als Ergänzung zur geltenden Modulbeschreibung.

3 Inhalt

Das Modul „Übersetzungsprojekt“ beinhaltet eine text- und auftragsbezogene Übersetzungsübung aus der jeweiligen Fremdsprache (B- oder C-Sprache) in die A-Sprache (Grundsprache) anhand eines fachsprachlichen Texts aus den Bereichen Wirtschaft, Recht oder Technik/Naturwissenschaft im Gesamtumfang von 3 ECTS.

4 Belegung

Das Modul „Übersetzungsprojekt“ wird von Studierenden im 3. Regelstudiensemesters belegt. Es steht Studierenden aller Schwerpunkte als Wahlpflichtmodul zur Auswahl. Studierende mit zwei Sprachversionen (ACC) im Schwerpunkt Fachtextübersetzen belegen dieses Modul als Pflichtmodul.

5 Sprache

Studierende wählen eine ihrer im Studium belegten Sprachversionen für das Übersetzungsprojekt aus. Mehr als eine Sprachversion kann nicht gewählt werden.

Die Vertiefungsleitung Fachübersetzen behält sich zudem vor, seltene Sprachversionen bei Studierenden mit mehr als einer Sprachversion nicht für das Übersetzungsprojekt anzubieten.

6 Dauer

Der Gesamtarbeitsaufwand für das Modul „Übersetzungsprojekt“ setzt sich wie folgt zusammen:

- 80 Stunden für das Verfassen der schriftlichen Übersetzung (Hausarbeit) während des Semesters durch den/die Studierende/n.
- insgesamt 10 Stunden für die Auswahl des Ausgangstextes sowie für maximal 4 Sitzungen zwischen dem/der Studierenden und dem/der betreuenden Dozierenden.

– 5 Stunden für die Korrektur und Bewertung der Hausarbeit durch den/die DozentIn.

7 Vorgehen

Dozierende werden über das Studiengangsekretariat bzw. die Fachgruppenleitenden für eine Betreuung eines (oder mehrerer) Übersetzungsprojekts(e) angefragt.

Zu Beginn des Semesters vereinbaren die Dozierenden mit den zu betreuenden Studierenden jeweils insgesamt 4 Sitzungen:

- 1 Sitzung zur Besprechung des Übersetzungsauftrags (bis zur vierten Semesterwoche)
- 2 Sitzungen zur laufenden Übersetzungstätigkeit (während des Semesters)
- 1 Sitzung zur Evaluation der eingereichten Arbeit (nach Einreichen des Zieltexts und vor Bewertung durch den/die DozentIn)

8 Vergütung

Dozierende erhalten pro Student/in und Projekt eine Vergütung von insgesamt 15 Arbeitsstunden.

9 Leistungsnachweis

Der Leistungsnachweis zum Modul „Übersetzungsprojekt" besteht aus einer schriftlichen Übersetzung (Hausarbeit) während des Semesters aus einer Fremdsprache in die A-Sprache. Zu dieser Übersetzung gehört zwingend ein Kommentar (Arbeitsbericht), in dem das allgemeine Vorgehen, relevante Übersetzungsprobleme und die gewählten Lösungsstrategien diskutiert werden.

Die Übersetzung und der Arbeitsbericht müssen bis spätestens am Freitag der KW22 (erste Lesewoche) über Moodle eingereicht werden und werden mit einer Note bewertet. Die formalen Bestimmungen sind in der entsprechenden Modulbeschreibung vermerkt.